

Kiel / Online

20.09.2024

# Follow the Money



## EIN THEMA - VIER FACHDISZIPLINEN

Freitag, 20.9.2024,

9:30 Uhr bis 14.30 Uhr

Ort: Christian-Albrechts-Universität zu Kiel,

Klaus-Murmann-Hörsaal, Leibnizstraße 1, 24118 Kiel

Anmelden

#geldwäsche  
#wisteV  
#gruppe\_justiz

## Vortrags- und Diskussionsveranstaltung

Der Tatbestand des § 261 StGB steht seit seiner Reform im Jahr 2021 im Mittelpunkt strafrechtlicher Diskussionen. Die Meinungen reichen von „völlig missglückt“ bis zur „neuen Allzweckwaffe“.

Gerade – aber nicht nur – im Bereich der Wirtschaftskriminalität ist der Tatbestand daher auch in jüngster Zeit wieder stark in den Fokus der Strafverfolger geraten. Besonders die enorme Ausweitung tauglicher Vortaten bietet Chancen und Risiken zugleich. Die Justiz wird hier vermehrt vor die Frage gestellt, wo genau der Anwendungsbereich der Norm in solchen wirtschaftsstrafrechtlichen Verfahren liegen kann oder soll.

Dem Grundanliegen der Wirtschaftsstrafrechtlichen Vereinigung WisteV entsprechend soll die Veranstaltung eine Diskussion dieser Frage aus allen Blickwinkeln, aber jenseits der Einschränkungen eines streitigen Verfahrens ermöglichen, um alle zur Rechtsanwendung berufenen Personen auf diese Aufgabe besser vorzubereiten.

Bei Online-Teilnahme erhalten Sie an Ihre Anmeldung rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung einen Einladungslink an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zugesendet. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Teilnahmebescheinigung (für Justizangehörige / nach § 15 FAO) wird ausgestellt.

Rückfragen an: [geschaeftsstelle@wistev.de](mailto:geschaeftsstelle@wistev.de)



## Programm

- 09:30 Uhr **Begrüßung und Einführung**  
Rechtsanwalt Dr. Alexander Paradissis, Köln / Ltd.  
Oberstaatsanwalt Prof. Dr. Georg-Friedrich Gütge,  
Generalstaatsanwaltschaft Schleswig
- 09:40 Uhr **§ 261 StGB – ein neues Multitool im  
Wirtschaftsstrafrecht? – eine Einführung**  
Prof. Dr. Dennis Bock, Kiel  
*anschließend Diskussion*
- 10:20 Uhr **Das Problem der „schmutzigen Wäsche“ bei  
organisierter Kriminalität**  
Richter am Landgericht Florian Schmid, Hamburg  
*anschließend Diskussion*
- 10:40 Uhr **Grenzenlose Reinheit: Länderübergreifende  
Erscheinungsformen der Geldwäsche**  
Richter am Landgericht Steffen Brauer, Hamburg  
*anschließend Diskussion*
- 11:00 Uhr **Pause**
- 11:20 Uhr **Von der Geldwäscheverdachtsanzeige zur  
Tat – Möglichkeiten und Grenzen der  
Untersuchung verdächtiger Transaktionen**  
Holger Thiel, Verbindungsbeamter der FIU für die  
LKA TH und S-A  
*anschließend Diskussion*
- 12:00 Uhr **„Hoher Gewinn ohne persönlichen Aufwand“?  
Der Finanzagent im Rahmen des § 261 StGB**  
Staatsanwalt Dr. Uriel Möller, Generalstaatsanwalt-  
schaft des Landes Brandenburg  
*anschließend Diskussion*
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 13:30 Uhr **Rechtsanwälte und die Gefahr der Geldwäsche  
– die Verteidigerperspektive**  
Richterin am Landgericht Dr. Marie Kuntz, Hamburg  
Rechtsanwalt Dr. Max Schwerdtfeger, Hamburg  
*anschließend Diskussion*
- 14:30 Uhr **Abschluss der Tagung**